

Zweck

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Produkt

GARANTIE PENSION (aufgeschobene Rentenversicherung) - laufende Prämienzahlung

WIENER STÄDTISCHE Versicherung AG Vienna Insurance Group

www.wienerstaedtische.at

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 050 350 350

Zuständige Behörde: Österreichische Finanzmarktaufsicht (FMA)

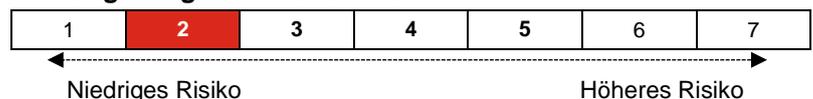
Erstellungsdatum: Februar 2019

Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Art	Klassische Rentenversicherung; aufgeschobene Rentenversicherung
Ziele	Diese klassische Kapital-Lebensversicherung bietet Ihnen einen langfristigen Vermögensaufbau (mindestens 10 Jahre) für garantierte Rentenleistungen ab einem festgesetzten Zeitpunkt in Kombination mit Versicherungsschutz in Form von Rückerstattung der einbezahlten Prämien exklusive Versicherungssteuer zuzüglich der angesammelten Gewinnanteile im Ablebensfall vor Beginn der Rentenzahlungen. Die Veranlagung erfolgt durch das Versicherungsunternehmen innerhalb des klassischen Deckungsstocks (im Wesentlichen bestehend aus Anleihen, Immobilien, Aktien, Darlehen) für alle Versicherungsverträge gemeinsam. Zusätzlich zu den garantierten Leistungen nehmen Sie an den Erträgen in Form einer jährlich festzulegenden Gewinnbeteiligung teil. Die Rendite hängt von den langfristigen Entwicklungen auf den Kapitalmärkten ab. Zur Sicherstellung der Garantieleistungen kommt neben der Renditechance auch der Sicherheit der Kapitalanlagen eine hohe Bedeutung zu. Aufgrund der Kosten- und Veranlagungsstruktur ist das Produkt nicht für kurze Haltedauern vorgesehen.
Kleinanleger – Zielgruppe	Das Produkt eignet sich für Sie, wenn Sie für eine zusätzliche garantierte Pension (Rente) mit langfristigem Vermögensaufbau und niedrigen Veranlagungsrisiken vorsorgen möchten. Sie benötigen keine speziellen Veranlagungskenntnisse, da die Veranlagung kollektiv durch den Versicherer erfolgt.
Versicherungsleistungen und Kosten	<p>Diese klassische Rentenversicherung bietet, nach Ansparung eines Verrentungskapitals während der Aufschubdauer, garantierte Mindestleistungen in Form einer Garantierente, aber auch bei Kapitalablässe oder Kündigung vor Rentenzahlungsbeginn. Diese können sich durch die Gewinnbeteiligung erhöhen.</p> <p>Alle Zahlenangaben beziehen sich beispielhaft auf eine versicherte Person im Alter von 40 Jahren bei einer Aufschubdauer von 25 Jahren mit jährlichen Prämienzahlungen (Anlage) zu je EUR 1 000 und gesamt EUR 25 000. Der Wert der Leistungen ist im Abschnitt "Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?" dargestellt. Die für den Ablebensschutz erforderliche Risikoprämie (=Versicherungsprämie im Abschnitt "Welche Risiken bestehen und was kann ich im Gegenzug dafür bekommen") ist geschlechtsunabhängig und vom Alter der versicherten Person abhängig. Sie beträgt insgesamt EUR 49, das sind durchschnittlich EUR 2 jährlich und entspricht 0,19% der Anlage. Die dadurch verursachte Minderung der Anlagerendite zum Ende der Aufschubdauer beträgt 0,02% pro Jahr. Diese Renditeminderung durch die Versicherungsprämien für den Ablebensschutz ist bei den nachfolgenden Renditeangaben bereits berücksichtigt. Die jährliche Anlage ohne die durchschnittliche Versicherungsprämie für den Ablebensschutz beträgt EUR 998.</p> <p>Die Aufschubdauer bis zum Rentenzahlungsbeginn wird bei Vertragsabschluss vereinbart. Der Vertrag endet bei lebenslanger Rente mit dem Ableben der versicherten Person. Die WIENER STÄDTISCHE kann den Vertrag nicht einseitig vorzeitig kündigen.</p>

Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Risikoindikator



	<p>Dieser Risikoindikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt bis zum Rentenzahlungsbeginn (im Beispielfall 25 Jahre) halten. Wenn Sie die Anlage vor Rentenzahlungsbeginn auflösen, kann das tatsächliche Risiko erheblich davon abweichen und Sie erhalten unter Umständen weniger zurück. Bei einer vorzeitigen Auflösung entstehen Ihnen möglicherweise erhebliche zusätzliche Kosten. Nach Beginn der Rentenzahlungen ist eine Auflösung (Rückkauf) nicht mehr möglich.</p>
---	---

Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen. Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 2 eingestuft, wobei 2 einer niedrigen Risikoklasse entspricht. Das Risiko potentieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als niedrig eingestuft. Bei ungünstigen Marktbedingungen ist es äußerst unwahrscheinlich, dass unsere Fähigkeit beeinträchtigt wird, Sie auszubezahlen. Sie haben Anspruch darauf, die garantierten Mindestleistungen bei Rentenzahlungsbeginn, aber auch bei Kapitalablöse oder Kündigung vor Rentenzahlungsbeginn, zu erhalten. Darüber hinaus gehende Beträge und zusätzliche Renditen sind von der künftigen Marktentwicklung abhängig und daher ungewiss.

Bitte beachten Sie die Hinweise zur vorzeitigen Vertragsauflösung im Abschnitt "Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?".

Performance-Szenarien	Anlage EUR 1 000 pro Jahr davon Versicherungsprämie für den Ablebensschutz durchschnittlich EUR 2 pro Jahr		
	1 Jahr	13 Jahre	25 Jahre (empfohlene Haltedauer)
Erlebensfall- Szenarien			
Stressszenario (garantierte Mindestleistung)			
Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten können	EUR 929	EUR 10 598	EUR 23 354
Jährliche Durchschnittsrendite	-7,07%	-2,96%	-0,53%
Pessimistisches Szenario			
Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten können	EUR 929	EUR 11 679	EUR 30 513
Jährliche Durchschnittsrendite	-7,07%	-1,54%	1,50%
Mittleres Szenario			
Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten können	EUR 929	EUR 12 228	EUR 34 160
Jährliche Durchschnittsrendite	-7,07%	-0,88%	2,32%
Optimistisches Szenario			
Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten können	EUR 929	EUR 12 843	EUR 38 547
Jährliche Durchschnittsrendite	-7,07%	-0,17%	3,18%
Kumulierter Anlagebetrag	EUR 1 000	EUR 13 000	EUR 25 000
Todesfall- Szenario	1 Jahr	13 Jahre	25 Jahre
Versicherungsfall (mittleres Szenario)			
Was Ihre Begünstigten nach Abzug der Kosten erhalten könnten	EUR 1 000	EUR 14 716	EUR 34 341
Kumulierte Versicherungsprämie	EUR 2	EUR 25	EUR 49

Diese Tabelle zeigt, wie viel Sie in den nächsten Jahren unter verschiedenen Szenarien als Verrentungskapital erwartet werden kann, wenn Sie EUR 1 000 pro Jahr anlegen. Die dargestellten Szenarien zeigen, wie sich Ihre Anlage entwickeln könnte. Sie können sie mit den Szenarien für andere Produkte vergleichen. Die dargestellten Szenarien entsprechen einer Schätzung der künftigen Wertentwicklung aufgrund früherer Wertänderungen dieses Investments; sie sind kein exakter Indikator. Wie viel tatsächlich zu erwarten ist, hängt davon ab, wie sich der Markt entwickelt und wie lange Sie das Produkt halten. Das Stressszenario zeigt, was Sie im Fall extremer Marktbedingungen als Verrentungskapital erwarten könnten und berücksichtigt nicht den Fall, dass wir womöglich nicht in der Lage sind, die Auszahlung vorzunehmen. In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten. Bei den angeführten Zahlen ist Ihre persönliche steuerliche Situation nicht berücksichtigt, die sich ebenfalls darauf auswirken kann, wie viel Kapital Ihnen zur Verfügung steht.

Was geschieht, wenn die Wiener Städtische nicht in der Lage ist, die Zahlung vorzunehmen?

Die Ansprüche der Kunden werden durch ein Sicherungssystem in Form des Deckungsstocksystems geschützt: Die Veranlagung erfolgt innerhalb des klassischen Deckungsstocks. Zur Überwachung des klassischen Deckungsstocks hat die FMA einen Treuhänder und dessen Stellvertreter zu bestellen. Deckungsstöcke sind Sondervermögen eines Versicherungsunternehmens, die getrennt vom übrigen Vermögen des Unternehmens zu verwalten sind. Ihre Ansprüche werden im Konkursfall aus dem Deckungsstock bevorzugt befriedigt, soweit dies anteilig möglich ist. Verluste sind daher möglich.

Welche Kosten entstehen?

Die Renditeminderung (Reduction in Yield - RIY) zeigt, wie sich die von Ihnen gezahlten Gesamtkosten auf die Anlagerendite, die Sie erhalten könnten, auswirken. In den Gesamtkosten sind einmalige, laufende und zusätzliche Kosten berücksichtigt. Die hier ausgewiesenen Beträge entsprechen den kumulierten Kosten des Produkts bei drei verschiedenen Haltedauern. Sie beinhalten etwaige Vertragsstrafen (Stornoabzüge) bei vorzeitigem Ausstieg. Bei den angegebenen Zahlen wird davon ausgegangen, dass Sie EUR 1 000 pro Jahr anlegen. Die Zahlen sind Schätzungen und können in der Zukunft anders ausfallen. Die folgende Tabelle stellt die Kosten bei Rückkauf nach einem oder nach 13 Jahren sowie bei Rentenzahlungsbeginn nach 25 Jahren dar. Die tatsächlichen Kosten werden von einer Reihe von Faktoren beeinflusst, wie z.B. vom Alter der versicherten Person, der gewählten Versicherungsdauer, der Höhe der Anlage und der Wertentwicklung sowie der Inanspruchnahme der vertraglichen Änderungsmöglichkeiten (z.B. Rückkauf, Prämienfreistellung). Sie können zum jeweiligen Ausübungszeitpunkt höher oder niedriger sein, als die angegebenen Werte.

Kosten im Zeitverlauf

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten in Rechnung stellen. Sollte dies der Fall sein, informiert Sie die Person über diese Kosten und zeigt Ihnen, wie sich sämtliche Kosten im Zeitverlauf auf Ihre Anlage auswirken werden.

Anlage EUR 1 000 pro Jahr	Wenn Sie nach 1 Jahr einlösen	Wenn Sie nach 13 Jahren einlösen	Wenn Sie nach 25 Jahren einlösen
Gesamtkosten	EUR 67	EUR 3 266	EUR 5 020
Auswirkung auf die Rendite (RIY) pro Jahr	10,66%	4,47%	1,27%

Zusammensetzung der Kosten

Aus der nachfolgenden Tabelle geht Folgendes hervor:

- wie sich die verschiedenen Arten von Kosten jedes Jahr auf die Anlagerendite auswirken, die Sie am Ende der empfohlenen Haltedauer erhalten könnten;
- was die verschiedenen Kostenkategorien beinhalten.

Diese Tabelle zeigt die Auswirkung auf die Rendite pro Jahr

Einmalige Kosten	Einstiegskosten	0,56%	Auswirkung der im Preis bereits inbegriffenen Kosten. Die Kosten für den Vertrieb Ihres Produkts sind darin inbegriffen.
	Ausstiegskosten	0,00%	Auswirkung der Kosten, die anfallen, wenn Sie bei Fälligkeit aus Ihrer Anlage aussteigen.
Laufende Kosten	Portfolio-Transaktionskosten	0,02%	Auswirkung der Kosten, die dafür anfallen, dass wir für das Produkt zugrunde liegende Anlagen kaufen und verkaufen.
	Sonstige laufende Kosten	0,69%	Auswirkung der Kosten, die wir Ihnen jährlich für die Anlagenverwaltung abziehen, sowie der in Abschnitt "Um welche Art von Produkt handelt es sich" genannten Kosten für den Ablebensschutz.

Wie lange sollte ich die Anlage halten und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Sie haben die Möglichkeit innerhalb von 30 Tagen nach Vertragsabschluss vom Vertrag zurück zu treten.

Empfohlene Haltedauer: Passend zu Ihrem Alter und Ihrem Vorsorgeziel.

Im Beispiel wird davon ausgegangen, dass die Rentenversicherung als Vorsorge mit einer Aufschubdauer bis zum Rentenzahlungsbeginn mit 65 Jahren genutzt wird. Auch andere Aufschubdauern und Rentenzahlungsbeginne sind möglich. Wir empfehlen jedenfalls die Ansparphase bis zum von Ihnen gewählten Rentenzahlungsbeginn einzuhalten.

Beginnend mit Ablauf des ersten Vertragsjahres ist eine vorzeitige Vertragsauflösung (Rückkauf) mit garantierter Mindestleistung (vertraglich vereinbarte Rückkaufswerte) möglich, die jedoch insbesondere in den ersten Vertragsjahren deutlich unter der Summe ihrer bezahlten Prämien liegen. Die Einstiegskosten gemäß der Tabelle im Abschnitt "Welche Kosten entstehen?" belasten die anfängliche Entwicklung der Vertragswerte. Es fallen Stornoabzüge in Höhe von maximal 5% des Vertragswertes an, steuerliche Nachteile können entstehen. Bei einer vorzeitigen Vertragsauflösung verlieren Sie den Versicherungsschutz. Nach Beginn der Rentenzahlungen ist eine Auflösung (Rückkauf) nicht mehr möglich.

Wie kann ich mich beschweren?

Falls Sie sich über das Produkt, den Vermittler oder das Versicherungsunternehmen beschweren möchten, können Sie unsere Serviceline unter +43 (0)50 350 350 anrufen. Sie können die Beschwerde auch über unsere Internetseite www.wienerstaedtische.at, per Brief (Schottenring 30, Postfach 80, A-1011 Wien) oder per E-Mail an kundenservice@wienerstaedtische.at bei uns einreichen.

Weiters haben Sie die Möglichkeit, sich an die Beschwerdestelle des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz, Stubenring 1, 1010 Wien oder versicherungsbeschwerde@sozialministerium.at zu wenden. Die Möglichkeit, den Rechtsweg zu beschreiten, bleibt davon unberührt. Im Falle von Streitigkeiten können Sie sich an die Verbraucherschlichtungsstelle www.verbraucherschlichtung.at wenden. Die Teilnahme an einem Schlichtungsverfahren ist freiwillig.

Sonstige zweckdienliche Angaben

Individuelle Informationen zum gewünschten Versicherungsprodukt in seiner konkreten Ausgestaltung erhalten Sie vor Abgabe der Vertragserklärung. Die hier dargestellten Informationen beruhen auf EU-Vorgaben und können sich daher von den individuellen Informationen gemäß den vorvertraglichen Informationspflichten nach österreichischem Recht unterscheiden. Die im vorliegenden Informationsblatt dargestellten Werte beinhalten nicht die Versicherungssteuer (in der Regel 4% der Prämie). Bei den angeführten Zahlen ist Ihre persönliche steuerliche Situation nicht berücksichtigt, die sich ebenfalls darauf auswirken kann, wieviel Sie zurückerhalten.

Wesentliche Vertragsgrundlagen sind in den Versicherungsbedingungen geregelt, die Sie als Kunde erhalten und die wir Ihnen vorab auf Anfrage gerne zur Verfügung stellen.